

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Hyundai Elantra XD e4*98/14*0048*..	66-105	205/45R17	K41 K42 K49 K50 K56 T88	A02 A04 A05
	66-105	215/40R17	K42 K49 K50 K56 T85	A06 A08 A09 A12 A14 A16 A22 B02 S01
Hyundai Joice M-300E e9*98/14*0032*..	77-102	205/45R17	K41 K42 K49 K50 T88	A02 A04 A05
	77-102	205/50R17	G01 K41 K42 K49 K50	A06 A08 A09
	77-102	215/45R17	K41 K42 K49 K50 T88	A12 A14 A16
	77-102	225/45R17	K41 K42 K49 K50	A22 V17 S01
Hyundai Matrix FC e4*98/14*0059*..	60-90,2	215/40R17	G44 K41 K42 K49 K50 K56 T85	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A22 B02 S01
Hyundai Sonata EF e4*97/27*0032*00, e4*98/14*0032*01-03	100-118	205/50R17	K42 K45 K49 K56	A02 A04 A05
	100-118	215/45R17	K42 K45 K49 K56 T87 T88	A06 A08 A09
	100-118	225/45R17	K42 K45 K49 K50 K56	A12 A14 A16 A22 B02 V17 S01
Hyundai Sonata EF e4*98/14*0032*04-...	96, 127	205/50R17	K42 K56 T93	A02 A04 A05
	96, 127	215/45R17	K56 T91	A06 A08 A09
	96, 127	215/50R17	K41 K42 K49 K50 K56	A12 A14 A16
	96, 127	225/45R17	K41 K42 K49 K50 K56	A22 B02 V17 S01
Hyundai Sonata Y-3 G598, e11*93/81*0064*..	62,5-107	215/45R17	K42 K45 K49	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A22 B02 S01
Kia Carens, RS FC e11*98/14*0121*07-..	77-102	215/40R17	K42 T85	A02 A04 A05
	77-103	205/45R17	K42 T88	A06 A08 A09
	77-103	215/45R17	K42	A12 A14 A16 A22 S01
Kia Carens, RS FC e11*98/14* 0121*00-06	81	205/40R17	K45 T80 T81 T84	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A22 S01
Kia Carstar M-300E e9*98/14*0032*..	77-102	205/45R17	K41 K42 K49 K50 T88	A02 A04 A05
	77-102	205/50R17	G01 K41 K42 K49 K50	A06 A08 A09
	77-102	215/45R17	K41 K42 K49 K50 T88	A12 A14 A16
	77-102	225/45R17	K41 K42 K49 K50	A22 V17 S01
Kia Cerato FE e11*2001/116*0228*..	75-105	205/45R17	T88	A02 A04 A05
	75-105	215/40R17	T87	A06 A08 A09
	75-105	215/45R17		A12 A14 A16 A22 Lim S01
Kia Clarus/Credos GC e13*93/81,95/54, 96/27, 98/14*0014*..	85-98	215/40R17	K42 K45 K49 K50 T83 T85	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A22 S01

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Kia Magentis GD e4*98/14*0053*.. e4*2001/116*0053*..	100-124	205/45R17	K56	A02 A04 A05
	100-124	205/50R17	K42 K56	A06 A08 A09
	100-124	215/40R17	K42 K56 T87	A12 A14 A16
	100-124	215/45R17	K42 K56	A22 B02 V17
	100-124	225/45R17	K42 K50 K56	S01
smart Forfour 454 e1*2001/116*0263*..	47-90	195/40R17	R37	A02 A04 A05
	47-90	205/40R17	K49	A06 A08 A09
	47-90	215/35R17	K42 K49 K50 T79	A12 A14 A16 A22 B02 B03 Flh S01
Mits. Carisma DAO e4*93/81*0005*.. e4*98/14*0005*..	60-103	205/40R17	K42 K50 K56 K90 T80 T81 T84	A02 A04 A05
	60-103	215/40R17	K41 K42 K44 K50 K56 K90	A06 A08 A09
	60-92	205/45R17	K41 K42 K44 K50 K56 K90 X06	A12 A14 A16 A22 B02 S01
Mits. Galant E50 G237, e1*93/81*0003*..	125	215/45R17	K42 K49 K56	A02 A04 A05
	66-110	215/45R17	G01 K42 K49 K56	A06 A08 A09
	66-125	215/40R17	K42 K49 K56 T83 T85 T87	A12 A14 A16 A22 S01
Mits. Galant E90 G747	107	215/40R17	K45 K56 T83	A02 A04 A05
	107	215/45R17	G01 K45 K56	A06 A08 A09 A12 A14 A16 A22 S01
Mits. Galant EAO e4*95/54*0014*..	120	225/45R17	K42 K45 K49 K50	A02 A04 A05
	66-120	215/40R17	K42 K49 K50 T83 T85	A06 A08 A09
	66-120	215/45R17	K42 K49 K50	A12 A14 A16 A22 S01
Mitsubishi Colt Z30 e1*2001/116*0271*..	50-110	195/40R17	K42 R37	A02 A04 A05
	50-110	205/40R17	K42	A06 A08 A09
	50-110	215/35R17	K42 K56	A12 A14 A16 A22 B02 Flh S01
Mitsubishi Colt CZC Z3B e1*2001/116*0368*.. - Cabrio	80	195/40R17	R37	A02 A04 A05
	80-110	205/40R17	K42	A06 A08 A09
	80-110	215/35R17	K42 K56 T79 T83	A12 A14 A16 A22 B02 Cbo S01
Mitsubishi Lancer CS0 e1*2001/116*0233*	60-99	205/40R17	K42 K49 K56 T81 T84	A02 A04 A05
	60-99	205/45R17	K42 K49 K56	A06 A08 A09
	60-99	215/40R17	K42 K49 K56	A12 A14 A16 A22 Car Sth S01
Volvo S40/V40 V H284, e4*93/81, 95/54, 96/27, 98/14, 2001/116*0007*..	66-147	205/40R17	K42 R37 T81 T84	A02 A04 A05
	66-147	205/45R17	K42	A06 A08 A09
	66-147	215/40R17	K42 K45	A12 A14 A16
	75-120	215/45R17	K42 K45 R09	A22 B02 K49 K50 S01

Nummer 05-1463-A13-V02

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,0Jx17H2 Typ R2 770
Hersteller Rimstock plc.

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A16 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A22 Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile nach E.T.R.T.O. V2-03-6 (33GS-11,5), z.B. Alligator Typ TR412 oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

B02 Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.

B03 Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,..).

Cbo Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

Nummer 05-1463-A13-V02

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,0Jx17H2 Typ R2 770
Hersteller Rimstock plc.

F1h Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türlich und 5- türlich).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

G44 Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig nicht mit der Reifengröße 205/55R15 oder 205/50R16 ausgerüstet sind, ist eine Überprüfung des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers erforderlich.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muß erhalten bleiben.

K49 Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K50 Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K90 Auf ausreichenden Abstand der Rad-Reifen-Kombination zum Tankeinfüllrohr/Aktivkohlefilter bzw. dessen Kunststoffverkleidung ist zu achten.

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

R37 Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

Sth Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

T79 Reifen (LI 79) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 874 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

Nummer 05-1463-A13-V02

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,0Jx17H2 Typ R2 770
 Hersteller Rimstock plc.

- T80** Reifen (LI 80) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 900 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T81** Reifen (LI 81) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 924 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- V17** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	205/40R17	225/35R17
Nr. 2	205/45R17	235/40R17
Nr. 3	205/50R17	225/45R17, 235/45R17, 245/40R17, 255/40R17
Nr. 4	215/40R17	245/35R17
Nr. 5	215/45R17	225/45R17, 235/40R17, 245/40R17, 255/40R17
Nr. 6	215/50R17	235/45R17, 245/45R17, 275/40R17
Nr. 7	225/45R17	245/40R17, 255/40R17, 265/40R17
Nr. 8	225/50R17	245/45R17, 255/45R17
Nr. 9	225/55R17	245/50R17, 255/50R17
Nr. 10	235/40R17	265/35R17, 275/35R17
Nr. 11	235/45R17	255/40R17, 265/40R17
Nr. 12	235/50R17	255/45R17
Nr. 13	235/55R17	255/50R17
Nr. 14	245/40R17	255/40R17, 275/35R17
Nr. 15	245/45R17	265/40R17, 275/40R17
Nr. 16	255/45R17	285/40R17

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

X06 Rad-Reifen-Kombination(en) zulässig bei Fahrzeugausführungen mit Serienbereifung 195/60R15.